

Bericht der TSV-Basketballabteilung 2025:

Die Anzahl der Aktivitäten wurde im Jahr 2024 /Anfang 2025 gesteigert

KAPPELN: Der Aufwärtstrend in der TSV-Basketballabteilung, der in der 2.Jahreshälfte 2023 einsetzte, erfuhr im Nachfolgejahr 2024 eine Verstetigung. Es gab nicht nur statistische Erfolge bei der Trainingsbeteiligung pro Übungseinheit, sondern es erfolgte auch eine deutliche Akzentsetzung bei der Anzahl der Veranstaltungen.

Die Trainingsbeteiligung rangierte im Jahr 2024 bei fast immer 10 und mehr Personen, berechnet auf einen Trainingstag. In der Spitze tummelten sich auch schon einmal 20 Kinder, Jugendliche sowie Erwachsene in der Kappeler Hühholzhalle II zu den Übungszeiten am frühen Mittwoch- oder Freitagabend.

In den letzten Monaten lag der Schwerpunkt eindeutig auf dem Kinder- sowie Jugendbereich. Mehr als 4 oder 5 Erwachsene über 30 Lebensjahren brachte der TSV Kappeln/Basketball zu einer Sportstunde bislang nicht zusammen.

Der verbesserte Aktionsmodus spiegelte sich auch in einer vermehrten Reisetätigkeit wieder. Die Basketballer deckten Terminabsprachen auswärts ab und fuhren nach Satrup, Eckernförde und Schleswig zu Auswärtsspielen. Noch fällt die Kilometerleistung gering aus, weil zunächst einmal die Ressourcen der Nachbarvereine ausgeschöpft wurden. Insgesamt realisierte die Basketballabteilung 6 Veranstaltungen, darunter auch zweimal im Hühholzhallenkomplex. Zur dieser Aufzählung gehören ebenfalls das eigene Freitagsturnier sowie die Veranstaltung „Winter Jam“ 2025 in Satrup, wo in einem Turnierfeld von 12 Teams „Flagge“ gezeigt wurde.

Sieg und Niederlage wechseln sich in bunter Folge ab; ein Remis gab es trotz mehrerer Turnierformate im Programm noch nicht.

Wenn alle wichtigen Personen anwesend sind, dann können im Jugendbereich zwei Sportgruppen aufgestellt werden. „Die Großen“, das geht im Moment in Richtung U18, Die zweite Truppe sind „die Kleinen“; sie können noch Spielangebote in der Altersklasse U14 annehmen. Hier sollte gerne die gesamte Altersspannbreite von 4.Klasse der Grundschule, über die Unterstufe bis zur 8.Klasse der Mittelstufe einer weiterführenden Schule aufgefangen werden. Ab Hochsommer 2025 wird sich diese Aufteilung vermutlich verändern. Dann greifen die neuen Altersregeln der Spielzeit 2025/26. Im Herrenbereich mussten bislang gewaltige Klimmzüge bei der Teambildung gemacht werden. Ohne Unterstützung der Jugendlichen passiert in Anbetracht der bescheidenen Personallage bei den Herren nichts. Die Folge wird sein: der TSV Kappeln stellt häufig das jüngste Turnierteam.

Abteilungsleiter Ulrich Dürkop bekam bei den Veranstaltungen und auch im allwöchentlichen Training Unterstützung von „Doc“ Andreas Pfander, Tobias Binnen sowie Roy Herzog. Das reicht bezüglich der Manpower gerade so aus, um ein kleines Heimturnier mit 5 oder 6 Mannschaften auszurichten.

Die Kontaktaufnahme hin zur regionalen Freizeitliga ist geglückt. Der TSV Kappeln richtete besagtes Freizeitturnier selber aus und fuhr zum „Winter Jam“ nach Satrup. Eventuell gibt es noch einen „Nachschlag“ im Hochsommer 2025, wieder in Satrup. Bislang laufen die Fäden beim TSV Satrup sowie TSV Husby in der Causa Freizeitliga zusammen.

Erfreulicherweise zugenommen hat die Anzahl der spielenden Mädchen. Ein eigener 5er-Block, bestehend nur aus „Deerns“, könnte jetzt gebildet werden. Bei einer zufällig ermittelten Stichprobe, am 5.März 2025 berechnet, rangierte die Mädchenziffer sogar bei 7 Personen.

Das „Tal der Finsternis“ wird gegenwärtig bei der Schiedsrichterfortbildung betreten, weil diesbezüglich im Hoch- sowie Spätsommer 2025 wenig zusammenpasste. Die sogenannte Linkversorgung verlief wieder einmal von Seiten des Fachverbandes BVSH kläglich.

Weiter fehlt der Basketballabteilung noch das richtige „Set-Up“ für ein eigenes Grundschulkindertaining. Unser jetziges Übungsangebot mit einem Finale gegen 20 Uhr ist im Prinzip für Kinder aus der Grundschule und selbst der 5.Klasse zu spät.

Mit sportlichem Gruß
Ulrich Dürkop